

Platinan b. Chuain C. S. R.

Q. II. 934.

Verehrte gnädige Frau!

Unter den Vielen die sich Ihnen in der schwersten
 Stunde Ihres Lebens neigen, um Ihnen den
 Ausdruck innigsten Mitfühlers an Ihrem
 Schmerz zu übermitteln, wollen Sie es
 auch mir, einem nicht unwesentlichen
 guttathigen Ihnen, verehrte gnädige Frau, zu
 rufen, wie innig er mit Ihnen fühlt in
 diesem so schweren Weh, das Ihnen immer
 lieber herauf als Prüfung gesandt, auch
 eine unglückliche Täuschung, seit dem
 Austritt in die C. S. R. verschlagen, bin,
 alle die Liebe,

so selten & zu längerem Aufenthalte nach
Wien gekommen & so kam es mir nicht
mehr geföhrt, die persönliche Bekanntheit &
schaft Ihres hochverehrten sel. Sernahl's
nach welcher ich mich so sehr, noch



zu machen. Als alter Oesterreicher
war aber meine Achtung für den lieben
Vorturbereu immer die reinsten & tiefste
& die wenigsten Teilen die ich von ihm zu
empfangen die Ehre hatte, werden mir immer
ein treues liebes Gedenken bleiben.

Den Lohn den Du verdienst sel. Gemacht. im Leben
nicht gemessen. wird er im Gottes lieben Friedenshimmel
süßlich finden u. wie so im Paro steht. wird von
dem Gott zweifello. mit Gottes allu heiligen hies,
die Wirklichkeit seines hohen Lebens nicht verloren
gehen! Von Gottes lieben Friedenshimmel wird der liebe
Verstorbene segnen auf seine Liebe u. auf sein
geliebtes Österreich herunterschen u. immer. immer.
wird der liebe Gott bitten eines Österreich auf dem
heute eingeschlagenen Wege. weiter zu führen

bis zum Ziel!



Una Cis, verachte präaige Frau, werden in Ihnen
so überaus tiefes Weh. Tragt Frieden auf
dem Kreuzwege der nun von Ihnen liegt, der
ja, wie kein anderer Weg so gerade aus hinauf-
führt zum lieben Gott zum ewigen Glücksehen.
in der Wiedererlebung in ganz - auf die! - Ich
selbst gehe diesen Weg seit mehr als 23 Jahren
u. ich weiß wie der liebe Gott uns am Kreuz-
trägern seine liebende Hand reicht um uns
auf seinem lieben Kreuzweg zu führen - zu helfen.
Wenn ich in diesem verheerenden Quellstrom an
Ihren unergreiflichen Innern ~~zu~~ die zu überbrücken
mich überhört so wollen Sie diese Heiler als
aus dem Herzen eines Bruders im Kreuzband
eruchen u. mir gestatten mich zu verbinden,
als, verachte präaige Frau im ganz erlebten
Franz Josef Drennpog.